

MM: Das Komitee Initiative für gute Sprachförderung in der Volksschule mit einer Fremdsprache auf der Primarschule startet die Arbeit

Kürzlich traf sich das Komitee im Hinblick auf die Abstimmung vom 24. September 2017 über die Initiative " Eine Fremdsprache auf der Primarschule". Das Komitee setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern aller politischen Parteien, dem Kantonalen Lehrerverbandes(LLV) und Vertretern des Gewerbes zusammen. Es hat sich konstituiert und den Fahrplan für die Abstimmungskampagne festgelegt.

Als 2003 ein neues Sprachenkonzept für die Volksschule durch die Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK) vorgebracht worden ist, haben Exponenten aller Luzerner Parteien zusammen mit dem LLV ernsthafte Bedenken zum Sprachenmodell Modell 3/5 angebracht. Bei diesem Modell wird die erste Fremdsprache auf der 3. Primarklasse eingeführt, die zweite auf der 5. Primarklasse.

Jetzt hat man erste, aussagekräftige Evaluationen mit der Umsetzung dieses Fremdsprachenkonzeptes gesammelt. Die Erfahrungen bestätigen die Vorbehalte, welche schon vor der Einführung vorgebracht wurden. Die Ergebnisse und die Lernerfolge nach Abschluss der Sekundarstufe sind sehr bescheiden. Es liegt jedoch weder an den Lehrpersonen noch an den Lehrmitteln.

Ein politisch breit abgestütztes Komitee hat als Folge wieder eine Initiative lanciert. Am 17.9.2014 wurde sie mit 5788 beglaubigten Unterschriften eingereicht. Sie will nur eine Fremdsprache auf der Primarschule. Bei der Umsetzung der Initiative kommen die Kinder aber ende der Volksschulzeit auf gleiche oder sogar bessere Ergebnisse im Umgang mit Fremdsprachen.

Die Regierung hat dann die Initiative als ungültig erklärt. Ohne Gegenstimme hat der Kantonsrat die Regierung jedoch in dieser Frage zurück gepfiffen. Am 24. September 2017 kommt die Initiative „Eine Fremdsprache auf der Primarstufe“ jetzt zur Abstimmung.

Das Komitee wird die zahlreichen Argumente, leider mit wenig finanziellen Mitteln, gegen das gescheiterte Fremdsprachenmodell 3/5 zum Stimmvolk bringen.

12.04.2017/ Xaver Vogel, Leiter des Abstimmungskomitees
x.vogel@abix.ch 079 563 57 12